

**Deutsche Meisterschaft der Springreiter: Gold für Patrick Stülmeyer, der als einziger ohne Fehler blieb**

„Ist der größte Erfolg meiner Karriere!“

**Silber sichert sich Cedric Wolf, Bronze holt sich der zweifache Deutsche Meister Mario Stevens**

Nach Bronze in 2021 und Silber in 2022 war es nun Gold für Patrick Stülmeyer bei den Deutschen Meisterschaften, die im Rahmen des LONGINES BALVE OPTIMUM ausgetragen werden. Als einziger Reiter blieb der 34-Jährige in beiden Wertungsprüfungen und somit allen vier Umläufen ohne Fehler. Sein Partner im Parcours war der elfjährige französische Hengst Drako de Maugre (v. Kannan). „Paul Schockemöhle und ich haben ihn vor zwei Jahren in Frankreich entdeckt. Ich bin einfach nur dankbar, dass ich so ein Pferd reiten darf. Drako ist sehr intelligent, hat eine super Grundschnelligkeit. Mit ihm hatte ich ein Topferd für diese Aufgabe dabei. Es lief von Tag eins an super“, so Stülmeyer, der jetzt in den verdienten Urlaub nach Mallorca düst, bevor er dann beim CHIO nach Aachen fahren wird. „Ja, der Deutsche Meister fährt mit nach Aachen“, so Co-Bundestrainer Marcus Döring.

Silber sicherte sich Cedric Wolf, erst 26 Jahre alt, mit einem Fehler für Zeitüberschreitung. Damit gewann er den ersten Titel im Seniorenbereich. Dass er auf DSP Chicitito, 14-jähriger Wallach von Crossfire, diesen Erfolg in Balve feiern würde, damit war noch vor ein paar Wochen nicht zu rechnen. „Sein letztes Turnier ging er im Januar. Da fühlte ich, dass er nicht ganz fit ist. Seine Knie waren entzündet und er fiel lange aus. War nicht klar, ob wir nach Balve kommen können“, so Wolf.

Mario Stevens, der 2018 und 2022 Deutscher Meister wurde, ist zufrieden mit der Bronzemedaille. „Der Fehler im zweiten Umlauf der ersten Wertungsprüfung ging völlig auf mein Konto, das war ein klassischer Reiterfehler. Ich wollte zu sehr die Prüfung gewinnen. Die Deutsche Meisterschaft ist mir sehr wichtig und wir lieben Balve. Heute hat alles geklappt, wir waren die schnellsten und haben die zweite Wertungsprüfung für uns entscheiden können. Starissa ist super drauf“, resümierte Mario Stevens. Starissa, ein elfjähriger Hannoveraner Wallach von Stakkato Gold, war auch 2022 sein Partner, als er die Deutsche Meisterschaft zum zweiten Mal gewinnen konnte. „Wir sind ein erfahrenes Paar, ich glaube, das zeichnet uns aus.“

Co-Bundestrainer Marcus Döring lobte: „Die Parcours waren super gebaut. Spannend gestaltet bis zum Schluss. Das war großer Sport!“

**Deutsche Meisterschaft im Springreiten 2024**

<b>Gold:</b>	Patrick Stülmeyer	Drako de Maugre	0/0/0/0 = 0
<b>Silber:</b>	Cedric Wolf	DSP Chicitito	0/1/0/0 = 1



**Bronze:** Mario Stevens Starissa FRH 0/4/0/0 = 4

**Mario Stevens siegt im LONGINES OPTIMUM PREIS, der 2. und finalen Wertungsprüfung zur Deutschen Meisterschaft der Springreiter**

Die Finalwertung der Deutschen Meisterschaft der Springreiter wurde ausgetragen im **LONGINES OPTIMUM PREIS**. Hier siegte Mario Stevens, Deutscher Meister der Jahre 2018 und 2022. In beiden Umläufen blieb er ohne Fehler und zeigte in Runde B einen wahren Teufelsritt. Mit 54,43 Sekunden blieb er im Sattel des elfjährigen Hannoveraner Wallachs Starissa FRH (v. Stakkato Gold) uneinholbar. Der zweite Platz fiel an Marco Kutscher, der mit dem zehnjährigen Hannoveraner Karajan von Kannan ebenfalls in beiden Umläufen ohne Fehl und Tadel blieb. Ganze 3,23 Sekunden benötigte er allerdings länger, um die Ziellinie zu überqueren. Rang drei sicherte sich der frisch gebackene Deutsche Meister Patrick Stühlmeyer. Mit Drako de Maugre, elfjähriger Franzose von Kannan, benötigte er 59,84 Sekunden. Cedric Wolf, Silbermedaillengewinner der Deutschen Meisterschaft, kam mit dem 14-jährigen DSP Chicitito (v. Crossfire) auf Rang vier (0/60,38 sec).

**Springprüfung Kl.S 3\* - LONGINES OPTIMUM PREIS - Finalwertung Deutsche Meisterschaften Springreiten 2024**

- |    |                    |                 |         |
|----|--------------------|-----------------|---------|
| 1. | Mario Stevens      | Starissa FRH    | 0/54,43 |
| 2. | Marco Kutscher     | Karajan         | 0/57,66 |
| 3. | Patrick Stühlmeyer | Drako de Maugre | 0/59,84 |

